



BASSERMANN-JORDAN VDP, Deidesheim

Die Familie Bassermann-Jordan, ursprünglich aus Savoyen stammend, hat in Deutschland enorm viel für das Kulturgut Wein bewirkt. Dr. Friedrich von Bassermann-Jordan war Autor eines der bedeutendsten Werke zur Geschichte des Weinbaus, und Dr. Ludwig von Bassermann-Jordan war Mitbegründer des heutigen Verbands Deutscher Prädikatsweingüter (VDP). Kellermeister Ullrich Mell und Betriebsleiter Gunther Hauck führten dieses traditionsreiche Haus in kürzester Zeit zur deutschen Spitzenklasse.

50 Hektar Weinberge werden als Eigentum bewirtschaftet, von denen 35 ha als "Erste Lagen" bezeichnet werden könnten. Auf 90 % der Rebfläche wird Riesling angebaut, der sowohl seine Jahrgangstypizität als auch das Terroir widerspiegelt, auf dem er gewachsen ist. Andererseits bringt er rebsortentypisch die faszinierende Aromatik der Traube zur Geltung. Ullrich Mell ist ein Qualitätsfanatiker, der auch für die Weinberge verantwortlich ist. Er hat den Weinbau auf biologische Methoden umgestellt, die Hälfte der Rebfläche wird sogar biodynamisch bewirtschaftet. In dem einzigartigen Weinkeller-Labyrinth mit 16 Gewölbekellern hat die Familie im Laufe der letzten 200 Jahre Kunstschatze aus 2 Jahrtausenden angesammelt. Ein Monument deutscher Weinkultur!



5 Trauben im Gault-Millau 2025

Riesling GG Deidesheim Hohenmorgen 2018

Zwei dieser 3 Hektar kleinen, komplett nach Süden ausgerichteten Spitzenlage sind im Besitz des Weinguts Bassermann-Jordan. Die sandigen Lehm Böden sind von verwittertem Buntsandstein durchzogen. Der Hohenmorgen wird seit mehr als 10 Jahren biodynamisch bewirtschaftet. Der Riesling GG Hohenmorgen ist ein hoch komplexer Wein, dessen Duft auch in der Jugend von Pfirsich und Quitte geprägt ist. Hinzu kommen intensive Würznoten. Einer der dichtesten und erdigsten der Rieslinge GG von Bassermann. Am Gaumen eine Saftigkeit und Cremigkeit, wie man sie nur selten bei großen Rieslingen findet.



Weinsorte:	○
Trinken bis:	2030
Inhalt:	0,75 L
Passt zu:	 